

Lt. Schramm und Ströttcher.

2. IX. 44

Feindliche Bereitstellungen erkannt. Ich bekämpfe sie mit der ganzen Abteilung. Es bleibt den Tag über ruhig.

Einzelheiten von gestern: In Scjaken wimmelte es von Russen. Die russischen Flieger halten diese Figuren für Deutsche und bombardieren, daß Gott erbarm und zersprengen so ein eigenes Bataillon. - Gefangene sagten aus, sie hätten Befehl gehabt, die Reichsgrenze zu erreichen. Das Werferfeuer hätte ihnen besonders zugesetzt und hätte sie angeknackt.

Oberst Blaurock (RK) bei Rieger. Werde ihm vorgestellt. Er meint, es wäre unserem Feuer zu verdanken, daß der Russe heute nicht angegriffen hätte. Wie überall sind wir auch hier gerne gesehen.

Am Spätnachmittag übernimmt Rohrbach wieder die Abteilung und saust mich an wie noch nie. 1. Meine gestrigen Meldungen zur Gefechtslage waren nur negativ, nur schwarz. Ich müsse in Zukunft gegen mich selbst angehen. Dazu: Meine Meldungen waren bewußt sachlich. Ich kann nicht rosarot melden, wenn die Infanterie in Scharen zurückgeht, der Russe an zwei Stellen und in Schaken eingebrochen ist und er von zwei Feuerstellungen aus zu sehen ist. - 2. "Wir haben bei Wilkowischken gehalten und bei Puodiskiai, und überall ist es gut gegangen. Und Sie ~~schieben~~ die Batterien herum ohne Not!" Ich habe die Batterien herumgeschoben, aber mit Not. Aus meiner Schau und Verantwortung.

Schließlich läßt er sich mit Einschränkung versöhnen.

Abends übernehme ich wieder die 7.

3. IX. 44

Kurzbesuch des Kommandeurs. Gegen Mittag kommt der neue Regimenter. Einseitig bekannt seit drei Jahren von Bremen her. Major von Freyberg. Er meckert meine Stellung an, und ich sage "Jawoll", er ist mir vom ersten Augenblick an unsympathisch. Die Werfer sind zu eng, nur drei, und die Munition ist nicht eingegraben, usw. Man tut als alter Krieger mache aus Gefühl ohne Begründung.

Der Tag verläuft ruhig. - 3 Mann neu zu Unteroffizieren befördert, Fischer, meinen alten Fahrer, alter Stabsgefreiter, Mandel, meinen bewährten, netten Fernsprechtruppführer, ehrliche anständige Haut, diese wie gegerbt und gekerbt von Landarbeit und Leben, Linke, den jüngsten, Schlaks, aber tüchtig und schneidig. - Vom Stabszahlmeister bekam ich 1000 Zigaretten. Persönlich. Über die glückliche Rückkehr der Batterie aus der Stellung vom 1. IX. derart froh, habe ich 900 davon gestern an die Leute verteilt.

4. IX. 44

Ruhiger Sonnentag. Dolce far niente. - Gepäckkrazzia. Manch unnötig Kram fliegt von den Fahrzeugen. - Am Abend versammeln sich die Leute um den Lautsprecher, um die nicht gerade guten Nachrichten abzuhören. Anschließend etwas Musik. Etwa 22 Uhr Abmarsch-Vorwarnung. 9. soll zuerst, dann 8., dann ich, weil mein B am weitesten weg ist.

Bei Alvit, 5. IX. 44

Der Abmarsch klappte ganz gut. Ich wählte mich am Ende der Abt. und legte ein flottes Rollen hin, altbekannte Strecke Grenzhöhe, Schillfelde, Ebnrode, Eydtkau, Wirballen in die alten Löcher. 4.15 Uhr Eintreffen, 4.30 Uhr feuerbereit. Mir ist unklar, warum dieser plötzliche Stellungswechsel. Da muß was los sein. Kdr. ist noch nicht da, so fahre ich auf eigene Faust zum Gr. Rgt. v. Bülow. Freudig begrüßt. Los sei nichts. Nur ist beobachtet worden, daß der Russe am Bahnhof Wilkowischken auslädt. Also mußten wir her, da Angriff nicht ausgeschlossen. Gegen 6 Uhr komme ich zurück, da ist die 9. eben eingetroffen und die 8. noch nicht da. Die Konkurrenz